

naturgarten intensiv

Insektenfreundliche Pflanzen

12. bis 14.03. & 10. bis 12.12. 2021

Fachtagung für Naturgartenprofis und Naturgärtner

Naturnah denken - bauen - pflegen

Eine Veranstaltung von Reinhard Witt

in Kooperation mit dem Naturgarten e.V. und der Bildungsstätte Gartenbau Grünberg



BILDUNGSSTÄTTE
GARTENBAU
GRÜNBERG



THEMA DER ZEIT

Ein heißes, aktuelles Thema. Vor allem im Zeichen von Artensterben und Biodiversität sind "Insektenfreundliche Pflanzen" in aller Munde. Es gibt sie in jedem Gartencenter, der Gartenbauverein sät und verteilt sie genauso wie der Imker. Doch was heißt das überhaupt: insektenfreundlich? Für welche Insekten soll das freundlich sein? Und ist es das wirklich? Handelt es sich hierbei um geschäftstüchtige Trittbrettfahrer? Oder nur um unsere Beruhigungspille, denn wir tun ja was für Bienen. Darüber geht es, vor allem aber über echte Insektenfreundliche Pflanzen, die allen Tierarten nutzen, nicht nur Honigbienen und Geschäftemachern. In gewohnt kritischer Weise - wie immer bei naturgarten-intensiv.

TAGUNGSZIEL

Das alles und noch viel mehr bildet den Schwerpunkt dieser speziellen Fachtagung zu einem der drängendsten Probleme unserer Zeit. Dabei spannen wir den Bogen weit und beleuchten das Thema von verschiedenen Seiten.

Leuchtturmbeispiele zeigen, wie wir mit den richtigen insektenfreundlichen Pflanzen, mit verschiedenen Strategien, in verschiedenen Regionen und schließlich vor Ort handlungsfähig bleiben können. Profitieren Sie von der Qualität und Kompetenz der Referenten. Erweitern Sie Ihren Blick. So wächst Einzelnes zusammen, eröffnen sich neue Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten. Denn, das wollen wir doch schließlich alle: Praktikable Antworten auf die neuen Herausforderungen finden. Sichern Sie sich Ihren Platz, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Und für alle, die es lieben: Getagt und gefeiert wird in der Bildungsstätte Gartenbau im hessischen Grünberg.

ZIELGRUPPEN

Planer, Umweltreferenten, Mitarbeiter von Kommunen, Ökologen, Naturschützer, Landschaftspfleger, GaLaBauer, Landwirte, Gärtner, interessierte Laien.

PROGRAMM

Donnerstagabend Anreise für entfernte Teilnehmer.

Freitag, 12. März/10. Dezember 2021

WIE ES UNSEREN INSEKTEN GEHT

09.00 Uhr Begrüßung.

Dr. Reinhard Witt, Fachbetrieb für Naturnahe Grünplanung, D - Regensburg.

09.15 Uhr Insektensterben, europaweit betrachtet. Eine Bestandsaufnahme.

Ulrike Aufderheide, Fachbetrieb für Naturnahe Grünplanung, Buchautorin, D - Bonn.

10.00 Uhr Kaffeepause

10.30 Uhr Die Rolle der invasiven Neophyten für Insekten. Welche sind schon da, was kann noch passieren?

Ulrike Aufderheide, Fachbetrieb für Naturnahe Grünplanung, Buchautorin, D - Bonn.

11.30 Uhr Aktivitätsmuster von Blütenbesuchern am Beispiel von Wildbienen und Schmetterlingen. Wer braucht wann was?

Rolf Witt, Biologe, Insektenspezialist, Buchautor, D - Edewecht-Friedrichsfehn.

12.30 Uhr Mittagessen

WAS GEGEN DAS INSEKTENSTERBEN GETAN WIRD

14.00 Uhr Was so alles läuft. Ein Überblick über einige Akteure und Aktivitäten.

Dr. Reinhard Witt, Fachbetrieb für Naturnahe Grünplanung, D - Regensburg.

14.30 Uhr Blühstreifen und Blühmischungen zur Insektenförderung.

Jochen Knappe, Geschäftsführer KnapKon, Fachberatung und Handel für GaLaBau, Agrar, Sport- und Nutzgrün, D - Frickenhausen.

15.00 Uhr Artenvielfalt in der Stadt. Stauden und Einjährige als Nahrungsquelle für Bestäuberinsekten.

Ute Ruttensperger, Projektleitung Blüten für Bestäuber, Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau, D - Heidelberg.

15.45 Uhr Kaffeepause

16.30 Uhr Wie nachhaltig sind Hybridmischungen aus exotisch-heimischen Arten in der Praxis?

Dr. Reinhard Witt, Fachbetrieb für Naturnahe Grünplanung, D - Regensburg.

17.00 Uhr Insektenfreundliche Pflanzen. Die Maßnahmen des Netzwerkes Blühende Landschaft.

Dr. Matthias Wucherer, Leiter Netzwerk Blühende Landschaft, D - Rosenfeld.

18.00 Uhr Abendessen

19.30 Uhr Insektenfreundliche Maßnahmen des Naturschutzbundes Österreich.

Christine Pühringer, Naturschutzbund, Projektleiterin Natur verbindet, A - Salzburg.

20.15 Uhr Diskussion Maßnahmen gegen das Insektensterben.

Alle Referenten vor Ort

Samstag, 13. März/11. Dezember 2021

WAS GEGEN DAS INSEKTENSTERBEN GETAN WIRD

09.00 Uhr Blühstreifen in der Landwirtschaft, was bringen sie wirklich? Mischungen mit Exoten und Kulturarten auf dem biologischen Prüfstand.

Rolf Witt, Biologe, Insektenspezialist, Buchautor, D - Edewecht-Friedrichsfehn.

09.45 Uhr Ansaaten mit heimischen Wildpflanzen erhöhen die Biodiversität in Agrarlandschaften. Praxisversuche zur Anlage artenreicher Feldraine und mehrjähriger Blühstreifen in Sachsen-Anhalt.

Prof. Dr. Anita Kirmer, Lehrstuhl für Vegetationskunde, Hochschule Anhalt, D - Bernburg.

10.30 Uhr Kaffeepause

11.45 Uhr Nachhaltigkeit in der Pflanzenverwendung. Beispiele Landesgartenschau "Bio-Garten-Eden", Aigen Schlögl, Oberösterreich

Prof. Sabine Plenk, Institut für Landschaftsarchitektur, BOKU, A - Wien.

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Insektenfreundlicher Garten. Beispiel Villa Reitzenstein in Stuttgart.

Dr. Reinhard Witt, Fachbetrieb für Naturnahe Grünplanung, D - Regensburg.

14.30 Uhr Insektenfreundliche Pflanzen und Gestaltung im Siedlungsraum mit dem Schwerpunkt Wildbienen.

Rolf Witt, Biologe, Insektenspezialist, Buchautor, D - Edewecht-Friedrichsfehn.

15.15 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr Ansätze zur klimagerechten Verwendung insektenfreundlicher Pflanzenmischungen und -arten im Siedlungsfreiraum.

Prof. Sabine Plenk, Institut für Bodenkultur, Landschaftsarchitektur, A - Wien.

17.00 Uhr Insektenfreundliche Pflanzen aus dem pannonischen Raum.

Paula Polak, Biologin, Naturgartenplanerin, A - Mauerbach.

18.00 Uhr Abendessen

20.15 Uhr Diskussion Maßnahmen gegen das Insektensterben.

Alle Referenten vor Ort

Sonntag, 14. März/ 12. Dezember 2021

WIE GEHT ES WEITER?

09.00 Uhr Wildbienen im naturnahen öffentlichen Grün. Ergebnisse von Kartierungen aus Rankweil und Haar.

Timo Kopf, Biologe und Wildbienenspezialist, A - Innsbruck.

09.45 Uhr Kaffeepause

10.15 Uhr Die Mär von der Trachtlücke. Lückenlos heimisch und insektenfreundlich.

Katrin Kaltofen, Fachbetrieb für Naturnahe Grünplanung, D - Regensburg.

11.00 Uhr Was heißt insektenfreundlich? Eine andere, eine biologische Sicht auf die Dinge.

Dr. Reinhard Witt, Fachbetrieb für Naturnahe Grünplanung, D - Regensburg.

11.45 Uhr Abschlussdiskussion

12.30 Uhr Mittagessen/Abreise

Tagungskosten von Freitag, 12. März bis Sonntag, 14. März 2021

215,00 € für Naturgarten e.V. Mitglieder

270,00 € für Nicht-Mitglieder

Ermäßigter Preis für Auszubildende, Studenten, Arbeitslose, Rentner:

165,00 € für Naturgarten e.V. Mitglieder

200,00 € für Nicht-Mitglieder

Ermäßigte Preise nur bei Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung mit der schriftlichen Anmeldung.

Anreisepaket (bitte zusätzlich buchen falls Anreise am Vorabend erfolgt)

Abendessen am Donnerstag sowie Übernachtung und Frühstück für Freitag:

Einzelzimmer Standard: 76,40 €. Doppelzimmer Standard: 62,40 €. Weitere Kategorien auf Anfrage.

Tagungspaket von Freitag, 12. März, bis Sonntag, 14. März 2021 bzw. Fr., 10. Dezember, bis So., 12. Dezember

Vollpension inkl. Frühstück, Vormittagskaffee, frisches Vogelsberger Wasser als Pausengetränk während der Tagung, Mittagessen, Nachmittagskaffee und Kuchenbuffet, Abendessen, zwei Übernachtungen von Freitag bis Sonntag

Einzelzimmer Standard: 236,50 €

Einzelzimmer Komfort: 259,50 €

Doppelzimmer Standard: 207,50 €

Doppelzimmer Komfort: 223,50 €

Mehrbettzimmer: 183,50 €

ohne Übernachtung & Frühstück: 95,00 € (d.h. nur Verpflegung von Freitag bis Sonntag)

Die Preise sind feste Pauschalarrangements, die Zimmerkontingente sind jeweils begrenzt.

Rücktrittsversicherung: Eine Seminarkosten-Rücktrittsversicherung finden Sie auf der Internetseite:

www.reiseversicherung.com/reiseversicherungen/reiseruecktrittsversicherung_seminar_ruecktrittsversicherung.html**Allgemeine Bedingungen:**

An- und Abmeldungen sind schriftlich vorzunehmen. Wird innerhalb von 20 Tagen vor Tagungsbeginn eine Anmeldung storniert, stellen wir 30% der Tagungsgebühr in Rechnung. Bei einer Abmeldung innerhalb von 10 Tagen berechnen wir die volle Gebühr. Erfolgt eine Abmeldung am Tage des Tagungsbeginns oder erscheint die angemeldete Person aus Gründen, die die Bildungsstätte Gartenbau nicht zu vertreten hat, nicht zur Tagung, so werden außerdem 50% der Kosten der gebuchten Leistungen für Unterkunft und Verpflegung in Rechnung gestellt. Inhaltliche und terminliche Abweichungen sowie Referententausch bleiben in dringenden Fällen vorbehalten. Der/die Teilnehmer/ in ist einverstanden, dass seine/ ihre personenbezogenen Daten für Zwecke der Tagungsabwicklung und für spätere Informationen per EDV be- und verarbeitet werden.

Seminar Nr. 056/21

Teilnehmerzahl: vor Ort im März: maximal 50 Personen
vor Ort im Dezember: maximal 100 Personen

Tagungsort, Anmeldung und Info:

Bildungsstätte Gartenbau, Grünberg

Gießener Str. 47

35305 Grünberg

Tel.: 06401/910 10

Fax: 06401/910 191

E-mail: info@bildungsstaette-gartenbau.de**Tagungsorganisation:**

Leitung: Dr. Reinhard Witt

Gestaltung: Katrin Kaltofen

Organisation: Bildungsstätte Gartenbau